

# Ehrung der Rucksackeltern an der Gerhart-Hauptmann-Schule in Bergkamen



Die Rucksackeltern, Lehrkräfte und Elternbegleiter beim gemeinsamen Frühstück. Foto: Kreis Unna

Im Schuljahr 2012/13 startete die Gerhart-Hauptmann-Schule in Bergkamen mit zehn Eltern-Kind-Paaren in das Programm „Rucksack Schule“. Zehn Jahre später sind es 16 Eltern, die für ihre Mitwirkung während des 1. bis 4. Schuljahres ihrer Kinder geehrt wurden. Am Mittwoch, 14. Juni, erhielten die Eltern ihre Urkunden bei einem gemeinsame Frühstück als Jahresabschluss.

Viele Kinder wachsen mehrsprachig auf: Sie sprechen innerhalb der Familie eine andere Sprache als Deutsch. Oder sie sprechen

innerhalb der Familie Deutsch, haben aber wenig Berührung mit der deutschen Bildungssprache. Das Landesprogramm zur Sprach- und Elternbildung „Rucksack Schule“ fördert sowohl die deutschen als auch die herkunftssprachlichen Fähigkeiten von Eltern und Kindern.

### **Grundschulzeit gemeinsam gestalten**

Im Rahmen des Rucksackprogramms werden die Eltern verbindlich in die Arbeit der Schule mit eingebunden. Das Programm sensibilisiert Mütter und Väter für die Lernentwicklung ihrer Kinder und stärkt sie darüber hinaus in ihrer Elternrolle und Erziehungskompetenz. Darüber hinaus werden Eltern für die Mitwirkung an Erziehungs- und Lernprozessen gewonnen und die Grundschulzeit kann somit gemeinsam konstruktiv gestaltet werden.

Mutter Sergül Demir schätzt am Rucksack-Programm: „Die Kinder haben den Lernstoff intensiver bearbeitet. Einmal im Regelunterricht, einmal im Herkunftssprachenunterricht und einmal zu Hause.“ Und auch Mutter Aysun Ergün weiß um die Vorteile: „In der Rucksackgruppe hatten wir immer Kontakt zur Lehrkraft. Wir konnten alle Fragen stellen und haben immer Antworten bekommen.“

Weitere Informationen zum Programm Rucksack Schule gibt es bei Sabine Kern, Koordinatorin des Rucksack-Schule-Programms im Kommunalen Integrationszentrum Kreis Unna unter Tel. 0 23 07 / 71 98 98-65 und unter [www.kreis-unna.de](http://www.kreis-unna.de) – Stichwort „Rucksack Schule“. PK | PKU

---

**Zu viele Anmeldungen:**

# Pfalzschule erhält einen mobilen Klassenraum



In mehreren Teilen ist der mobile Klassenraum am Mittwoch geliefert und mit einem Schwerlastkran auf dem Schulhof aufgestellt worden.

Große Aufregung herrschte am Mittwochmorgen bei den Kindern der Pfalzscheule in Weddinghofen: Ein Spezialfirma hat mit Unterstützung eines Schwerlastkrans einen neuen mobilen Klassenraum angeliefert und auf dem Schulhof aufgestellt.

Notwendig wurde dies wegen der hohen Anmeldezahlen an der Pfalzscheule. Das nach dem Bisherigen Raumangebot hätten lediglich drei neue 1. Klassen hätten gebildet werden können. Dies hätte bedeutet, dass rund 30 Kinder hätten abgewiesen werden müssen. Jetzt wird der bisherige Mehrzweckraum zu einem Klassenraum. Die Angebote des Mehrzweckraums finden nach den Sommerferien in dem neuen mobilen Klassenraum statt.

Ein solcher Mehrzweckraum ist immer dann erforderlich, wenn z. B. Religionsunterricht oder muttersprachlicher Ergänzungsunterricht stattfindet oder Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund zusätzlichen Sprachunterricht erteilt bekommen. Auch Jekits wird üblicherweise von der Musikschule in solchen Mehrzweckräumen unterrichtet.

Insgesamt sind 522 Kinder an den Bergkamener Grundschulen angemeldet worden. Deutlich mehr als im Vorjahr. Die Gründe hierfür sind vielschichtig. Zum einen werden viele Kinder eingeschult, die Flüchtlinge sind. Deutlich wird das insbesondere an der Pfalzscheule. Wohnraum steht in Bergkamen-Mitte aber auch z. B. im Fakt Campus für diese Personengruppe zur Verfügung. Entsprechend erfolgt die Anmeldung der Kinder in der in der nächstgelegenen Schule, der Pfalzscheule.

Die Stadt Bergkamen geht davon aus, dass die Anmeldezahlen in den kommenden Jahren wieder sinken werden:

- Schuljahr 2024/25 476 Schulanfänger
- Schuljahr 2025/26 474 Schulanfänger
- Schuljahr 2026/27 460 Schulanfänger

---

# **1. Fußballnacht der Willy-Brandt-Gesamtschule zugunsten von Erdbebenopfern war ein voller Erfolg**



Am vergangenen Mittwoch war es endlich soweit: Die WBGE-Fußballnacht wurde zum ersten Mal in der Friedrichsberghalle veranstaltet. Dabei stand nicht nur ein spannender schulinterner Wettbewerb im Fokus, sondern auch das Sammeln von Spendengeldern für den Wiederaufbau in den Erdbebengebieten der türkisch-syrischen Grenzregion. Die Mannschaften aus den Stufen 9 bis 13 sowie 2 Lehrerteams kämpften in spannenden Hallenfußball-Duellen mit vollem Elan um den Titel, der zum ersten Mal verliehen wurde. „Wir freuen uns, dass das Turnier ein voller Erfolg war. Die leuchtenden Augen von SpielerInnen und ZuschauerInnen verdanken wir einigen tatkräftigen SchülerInnen unserer Schule“, heißt es in einer Mitteilung der WBGE.



Das  
Schulsanitäterteam  
wurde durch das DRK  
Bergkamen  
unterstützt

„Allen voran Özlem Baygeldi aus der EF. Sie übernahm die gesamte Turnierplanung und -vorbereitung nahezu allein. Darüber hinaus engagierten sich zahlreiche Schülerinnen im Verkauf von selbst gemachten Speisen, Getränken und Eis. Ein großer Dank gilt auch Melda, Casey, Melven und Havin aus der EF, die sich freiwillig als Schiedsrichter und Turnierleitung engagierten. Begleitet wurden die SchülerInnen von Herrn Plettenberg und Frau Hox. Wir bedanken uns auch bei unseren SchulsanitäterInnen und dem DRK OV Bergkamen für ihren freiwilligen Einsatz. Wir sind stolz auf alle, die das Turnier besucht, unterstützt und vor allem vorbereitet haben. Durch euch konnte eine enorme Spendensumme erzielt werden. Wir freuen uns auf die kommenden Turniere!!!“

---

# **Kurz vor Beginn der Sommerferien: SV-Tag und Montri-Award am Bergkamener Gymnasium**

In der letzten Schulwoche vor den Sommerferien gibt es am Bergkamener Gymnasium wieder zwei besondere Veranstaltungen.

Am Montag, 19. Juni findet zwischen 8:10 Uhr und 13:35 Uhr der „SV-Tag“ statt. Dieser steht ganz im Zeichen von Spiel, Sport, Spaß, Bewegung und Debatten. Auch ein Sponsorenlauf steht auf dem Programm. Organisiert wird der Tag für die gesamte Schulgemeinde von der Schülersvertretung.

Am Mittwoch, 21. Juni, wird in der 1./2. Stunde (ab 8:30 bis circa 9:15/9:30 Uhr) wieder der montri-Award im PZ verliehen. Diese Auszeichnung erhalten Schülerinnen und Schüler für ihr besonderes ehrenamtliches Engagement über den Unterricht hinaus.

---

## **Begrüßung des neuen 5. Jahrgangs und Schulfest an der Willy-Brandt-Gesamtschule**

Am kommenden Samstag, 17. Juni, findet das Begrüßungsfest für den neuen 5. Jahrgang der Willy-Brandt-Gesamtschule im Schuljahr 2023/24 statt. Im Rahmen eines festlichen Programms werden die neuen Klassen von der Schulleiterin Frau Dr. Lach,

der Abteilungsleiterin Frau Kramer, ihren zukünftigen Klassenlehrerinnen und -lehrern sowie Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge 5 – 7 empfangen.

Zum Programm gehören neben den Begrüßungsworten von Frau Dr. Lach u. a. Hip-Hop-Tänze, akrobatische Einlagen und das schon bewährte Schwarzlichttheater. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden um ca. 10.30 Uhr auch die ehrenamtlich tätigen Schülerinnen und Schüler (Streitschlichter, Medienscouts, Sporthelfer, Schulsanitäter) geehrt und die Auszeichnungen zum diesjährigen Informatik-Biber-Wettbewerb ausgehändigt.

Am gleichen Tag findet auf dem Schulhof der Abteilung 8 -10 das schon zur Tradition gewordene Schulfest der Willy-Brandt-Gesamtschule statt, an dem sich alle Klassen bzw. Jahrgangsstufen mit vielfältigen Aktivitäten beteiligen. An Informations- und Spielständen stehen neben Spaß und Spannung auch die zahlreichen Siegel der Willy-Brandt-Gesamtschule im Vordergrund. Doch auch für das leibliche Wohl wird gesorgt. Auch in diesem Jahr erwartet die Schulgemeinschaft wieder viele Ehemalige als Besucher.

---

## **WBG: Fußballturnier für Spenden für den Wiederaufbau der türkisch-syrischen Grenzregion**

In der Friedrichsberghalle in der Zeit von 17 – 21 Uhr findet am heutigen Mittwoch, 7. Juni, erstmalig ein schulinternes Fußballturnier der Jahrgänge 11 – 13 statt.

Organisiert wird das Turnier vornehmlich von SchülerInnen der Jahrgangsstufe 11.

Es geht nicht nur um den gemeinsamen Spaß am Fußballspiel, sondern es wird auch eine kleine Spendenaktion geben, bei der in erster Linie Spenden für den Wiederaufbau der türkisch-syrischen Grenzregion gesammelt werden sollen.

---

**Berufs- und  
Studienorientierungstag:  
Kreis Unna lädt zu über 150  
Workshops ein**



Bildzeile: Linnéa Oldenburg (Leiterin Dienstleistungszentrum Bildung, l.), Bildungsdezernent Holger Gutzeit (M.) und Organisatorin Martina Bier (r.) stellen das Programm zum BSO vor. Foto: Max Rolke – Kreis Unna

Ausbildung oder Studium? Oder beides? Was in der Region möglich ist, zeigt der Berufs- und Studienorientierungstag (BSO) des Kreises Unna am 19. Juni. Er findet von 9.30 bis 16 Uhr auf dem „BSO-Campus“ in Unna statt.

In über 150 Workshops können sich Schülerinnen und Schüler über Ausbildungsmöglichkeiten, diverse Studiengänge, Auslandsaufenthalte und vieles mehr informieren. Und das völlig kostenlos. Die Workshops finden auf dem „BSO-Campus“ statt: Das sind die Stadthalle in Unna sowie das benachbarte Naturwissenschaftlich-Technische Zentrum (NTZ), die Jakob-Muth-Schule sowie die Räume des Sauerland-Hellweg-Berufskollegs.

„Einen Beruf zu finden, der einem Spaß macht und seinen eigenen Fähigkeiten entspricht, ist gar nicht so einfach“, so Landrat Mario Löhr. „Daher finde ich es richtig, nicht sofort das erstbeste zu nehmen, sondern sich vorher detailliert zu informieren. Möglich ist das bei diesem Orientierungstag – er ist eine tolle Gelegenheit, sich einen Überblick zu verschaffen und Informationen zu sammeln.“

### **Übersicht online**

Der Kreis Unna hat für diesen Tag einen eigenen Webauftritt eingerichtet. Erreichbar ist die Seite ab Anfang der kommenden Woche unter [www.bso.kreis-unna.de](http://www.bso.kreis-unna.de). Dort können sich Schülerinnen und Schüler vorab über das Angebot informieren und sich zu Veranstaltungen und Workshops anmelden. „Eine Anmeldung ist aber kein Muss“, so Organisatorin Martina Bier. „Die Workshops können auch am Tag selbst noch spontan gebucht und besucht werden.“

Mit dabei sind Hochschulen aus der Umgebung wie die TU Dortmund, die Ruhr Uni Bochum, die WWU Münster und viele Fachhochschulen aus der Region. Auch die Ruhrakademie Schwerte, Agentur für Arbeit, die Industrie- und Handelskammer zu Dortmund, die Polizei Nordrhein-Westfalen, Vahle GmbH & Co.KG sowie die Bayer AG, der Kreis Unna und viele weitere Akteure.

Dabei gibt es viele interessante Infos zu Studienfächern wie Medizin, Journalistik und Rechtswissenschaften aber auch zu Themen wie Pflegeausbildung, Physiotherapie und Medizintechnik. Auch die Bundeswehr informiert über Einstiegsmöglichkeiten und wer darüber nachdenkt, ein Start-Up zu gründen findet auch Informationen dazu beim BS0.

### **Termine für Eltern**

Bereits einige Tage vorher, am 14. Juni, lädt das Dienstleistungszentrum Bildung des Kreises Unna von 18 bis 19.15 Uhr zum digitalen Elternabend ein. Dann bekommen Eltern vorab Infos zum Ablauf des BS0. Die Veranstaltung ist

kostenfrei und findet online per Zoom statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Zum Ende des BSO am 19. Juni findet um 16 Uhr noch mal ein Elternnachmittag auf dem Campus statt: Dann steht im Fokus, wie Kinder jetzt nach dem Besuch beim BSO gezielt unterstützt werden können.

„Ein Studium ist für viele Schulabgänger oft alternativlos. Doch eine Ausbildung etwa im Handwerk sollte niemand unterschätzen – sie bietet viele Wege bis hin zur Selbstständigkeit“, so Bildungsdezernent Holger Gutzeit. „Und nur wer sich vorab informiert und vielleicht auch mal Gespräche mit Azubis und Lehrbetrieben im Handwerk geführt hat, kann für sich den geeigneten Weg in den Beruf finden. Das ist auf dem BSO möglich.“

### **Jugend-Uni**

Am 19. Juni findet im Rahmen des BSO in der Stadthalle ebenfalls eine Jugend-Uni statt. Dabei können Jugendliche ab 12 Jahren mit Prof. Dr.-Ing. Helmut Grüning von der FH Münster/University of Applied Sciences über die Klimakrise und mögliche Auswege diskutieren. Um 15 Uhr geht es los. Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung sind über [www.bso.kreis-unna.de](http://www.bso.kreis-unna.de) oder per E-Mail an [martina.bier@kreis-unna.de](mailto:martina.bier@kreis-unna.de) möglich.  
PK | PKU

---

# **Interreligiöses Begegnungslernen an der Willy-Brandt-Gesamtschule:**

# Gotteshäusern auf der Spur



Foto: N. Kavak

Christliche und muslimische Schüler/innen der Willy-Brandt-Gesamtschule stellten sich gegenseitig ihre Gotteshäuser vor – in der Kirche, in der Moschee. Dabei wurden die wichtigsten Merkmale und Elemente einer Moschee/Kirche erklärt sowie die Glaubenspraxis näher erläutert.

Das Projekt wurde organisiert durch die Arbeitsgruppe „Interreligiöse Begegnungen“ (Herr Fonk, Herr Kavak, Frau Schumacher, Frau Vennes) gemeinsam mit den Religionslehrkräften des 10. Jahrgangs (Frau Koerdt, Herr Ottersbach, Frau Tastekin, Frau Stegemann).

Die Schülerinnen und Schüler der 10. Klasse der WBGe haben zuerst die Darul Erkam Moschee und im Anschluss die St. Elisabeth Kirche in Bergkamen besucht.

Das Projekt dient dazu, Vorurteile abzubauen, aber auch Diskriminierung einzudämmen und eine Anerkennungskultur zu stärken. Hierfür sollten u. a. öffentliche Räume genutzt

werden; Orte der Begegnung wie Gotteshäuser, in denen Menschen in Beziehung zueinander treten und sich austauschen können.

Ziel dieser Unterrichtseinheit ist es, die Schülerinnen und Schüler zum Dialog zu befähigen: Was verbindet die Gotteshäuser? Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es?

Interreligiöse Kompetenzen wie Empathie, Toleranz, Identität und Dialogfähigkeit werden dabei gefördert; Respekt und Achtung vor dem Unvertrauten ist ein Ziel der Begegnung und es wird gewährleistet, dass sich die SuS zum einen mit sich selbst und zum anderen mit dem anderen auseinandersetzen. Des Weiteren sollen sie befähigt werden in einer pluralen Gesellschaft in gegenseitigem Respekt und friedlich zusammenzuleben.

---

**Polnische Jugendgruppe zu  
Gast bei Schüler\*innen des  
Städtischen Gymnasiums  
Bergkamen**



Seit vielen Jahren gibt es den Austausch zwischen dem Städtischen Gymnasium Bergkamen und dem PCKZiU, einer berufsbildenden Schule aus der polnischen Partnerstadt Wieliczka. Nach langer Corona-Pause folgte eine Delegation, bestehend aus 12 Schülerinnen und Schülern begleitet von ihren Lehrerinnen, einer Einladung des Städtischen Gymnasiums Bergkamen.

Bürgermeister Bernd Schäfer begrüßte die Gäste am 01.06.2023 im Rathaus und freut sich, dass der Austausch endlich wieder Fahrt aufnehmen kann.

Im Beisein von Dr. Mirja Beutel, Schulleiterin des Städt. Gymnasiums Bergkamen, sowie David Heinze und Jan Groesdonk, die sich um diese Begegnung schon seit vielen Jahren kümmern, unterstrich Bürgermeister Bernd Schäfer, wie wichtig der Austausch von Jugendlichen ist.

Ein umfangreiches Programm erwartet die Gruppe während ihres Aufenthaltes vom 1. bis 6. Juni 2023 in Deutschland.

---

# Bachkreis holte jetzt die ausgefallene Reise nach Sevilla nach



Herzlich empfangen wurden am Montag, den 15.05.23, die 41 Mitglieder des Bachkreises an der Deutschen Profil-Schule Colegio Alemán Albero Durero im spanischen Sevilla. Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums Bergkamen von Frau Jacka, Frau Langenbach, Frau Hidalgo, Frau Markert und Herrn Tacke. Der Kontakt war bereits im Jahr 2019 durch Fr. Jacka und der Schulleiterin der Schule in Sevilla, Annika Herrmann, geschlossen worden; denn im Jahr 2020 sollte im Rahmen der 100-Jahr-Feier der Deutschen Schule in Sevilla ein besonderer Festakt unter Beteiligung des Bachkreises stattfinden.

Leider musste diese Reise aufgrund der Corona-Pandemie kurzfristig abgesagt werden. Da während der ganzen Zeit aber Frau Jacka und die Schulleiterinnen am SGB, zuerst Frau

Heidenreich und dann in der Nachfolge Frau Dr. Beutel, den Kontakt zur Schulleiterin in Sevilla gehalten hatten, konnten die Planungen zu einem Besuch in Sevilla im Herbst 2022 wieder aufgenommen werden. So brach das A-Orchester am Montag, 15. Mai, in aller Frühe in Bergkamen zu seiner ersten Orchesterreise nach langer Pandemie-Zeit auf. Nach der Ankunft und den ersten Proben am zweiten Tag unternahm die Gruppe am dritten Tag einen Ausflug durch den Nationalpark La Donana, in dem viele verschiedene Greifvögel, Flamingos, Reiher, Hirsche und Rotwild etc. zu beobachten waren. Anschließend gab es noch ein wenig Badezeit am Strand.

Am vierten Tag standen Proben, Schülerkonzerte und abends das Hauptkonzert in der Deutschen Schule auf dem Programm. Ca. 10 bis 12 Schülerinnen und Schüler der Deutschen Schule in Sevilla aus allen Altersklassen spielten bei den Konzerten mit. Im Vorfeld waren zwischen den Schulen Noten ausgetauscht worden, so dass die spanischen Schüler und Schülerinnen sich vor Ankunft des Bachkreises auf die Proben und Konzerte vorbereiten konnten. Das gemeinsame Repertoire während des Konzertes erstreckte sich von einem Werk des Namensgebers, Johann Sebastian Bach, über Beethovens Egmont-Ouvertüre bis hin zu Interpretationen der Rock-, Pop- und Filmmusik (ABBA, Greenday, Skyfall).

Am letzten Tag vor der Abreise übernahm Herr Tacke die Leitung der selbst organisierten Stadtführung durch Sevilla und zeigte seinen Kolleginnen und den jungen Musikerinnen und Musiker die schönsten Ecken der andalusischen Metropole.

Bevor es am Samstag wieder nach Hause ging, wurde noch eine Einladung an die Schulleiterin, Annika Herrmann und ihr Team ausgesprochen, um mit einem musikalischen Ensemble nach Bergkamen zu kommen. Auch Peter Schäfer, der Vorsitzende des Bachkreis-Fördervereins, ohne dessen großzügige finanzielle Unterstützung diese Reise nicht durchführbar gewesen wäre, äußerte sich hocherfreut über die so erfolgreiche Durchführung einer musikalischen Partnerschaftsbegegnung. Seiner Meinung

nach sind diese Erfahrungen im Rahmen der Begegnung im In- und Ausland durch nichts zu ersetzen und lassen die berechtigte Hoffnung zu, dass junge Leute für ihr Leben in einer globalen Welt wesentliche, vielleicht entscheidende Impulse für ihre weitere Entwicklung erhalten werden.

Das A-Orchester des Bachkreises wird Ausschnitte aus dem Reiseprogramm am 04.06.2023 um 17.00 Uhr in einem gemeinsam mit der Bigband des Geschwister-Scholl-Gymnasiums durchgeführten Frühlingskonzert in der Stadthalle Unna präsentieren. Bei diesem Konzert werden mit dem B-Orchester des Bachkreises, den Orchesterklassen des 5. Jahrgangs und dem Oberstufenchor auch noch weitere Ensembles des Städtischen Gymnasiums Bergkamen auftreten und so einen bunten, musikalischen Frühlingstrauß binden und präsentieren.

Eintrittskarten zum Preis von € 7,- für Erwachsene und € 4,- für Schüler und Studenten sind im Vorverkauf sowohl im Städtischen Gymnasium Bergkamen als auch im Geschwister-Scholl-Gymnasium Unna, aber auch an der Tageskasse zu erwerben.

---

## **Jetzt Schulabschluss nachholen: Infos im BiZ der Agentur für Arbeit Hamm**

Am Donnerstag, dem 01. Juni von 15 bis 18 Uhr, informiert die VHS in einer Sprechstunde im BiZ der Agentur für Arbeit Hamm über die Möglichkeiten, einen Schulabschluss nachzuholen.

Beraten wird in individuellen Terminen über die Hauptschulabschlüsse der Klassen 9 und 10, den mittleren

Abschluss („Mittlere Reife“) sowie die Fachoberschulreife. Die Gründe für den Abbruch der Schullaufbahn vor dem Abschluss sind vielfältig und doch bleibt der Schulabschluss die wichtigste Grundlage für den Zugang zum Arbeitsmarkt. Daher informieren VHS und Arbeitsagentur über die Möglichkeiten, den ursprünglich angestrebten oder auch höheren Schulabschluss doch noch zu erlangen.

**Eine Voranmeldung ist erforderlich im BiZ unter 02381 / 910-1001 oder per E-Mail unter [Hamm.BIZ@arbeitsagentur.de](mailto:Hamm.BIZ@arbeitsagentur.de)**